



„Es ist mir ein besonderes Anliegen, Ihr ehrenamtliches Engagement zu unterstützen.“

Liebe Saarländerinnen, liebe Saarländer,

unsere Gesellschaft und unser Land leben davon, dass sich Menschen freiwillig und ehrenamtlich engagieren: für andere Menschen, im sozialen und kulturellen Bereich, für die Umwelt und auf vielen anderen Gebieten.

Mit hohem persönlichem Einsatz, guten Ideen und viel Kreativität engagieren sich schon jetzt zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich in ihren Kommunen – und sicherlich gibt es viele Menschen, die sich ebenfalls beteiligen wollen.

Oftmals scheitern gute Projekte aber an der notwendigen finanziellen Unterstützung. Mit „Saarland zum Selbermachen“ bietet die Landesregierung nun eine direkte und unbürokratische Förderung ehrenamtlicher Projekte – auch für solche, die noch im Entstehen sind.

Nutzen Sie unser Angebot zur Unterstützung und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt. Alle notwendigen Informationen dazu finden Sie in dieser Broschüre.

Ihre

Annegret Kramp-Karrenbauer
Ministerpräsidentin des Saarlandes



Förderprojekt
Spielplatzgestaltung
in Dudweiler
(Interessengemeinschaft Dudweiler Nord)



Förder-
projekt Pflanz-
aktion für Bienen
(Imkerverein Balterweiler)



Minister-
präsidentin
Annegret Kramp-Karrenbauer packt in Überroth bei einem von Eltern
ins Leben gerufenen Spielplatzprojekt mit an.

So gestalten wir unser „Saarland zum Selbermachen“

Die Menschen im Land sollen bei ihrem Wunsch nach mehr ehrenamtlichem Engagement ermutigt und noch stärker gefördert werden. Mit „Saarland zum Selbermachen“ unterstützt die Regierung direkt und unbürokratisch dieses Engagement in den Kommunen.

Was wird gefördert?

Gefördert werden gemeinwohlorientierte Projekte des bürgerschaftlichen Engagements in saarländischen Städten und Gemeinden – egal ob sie noch in der Planung sind und bald umgesetzt oder ob sie bereits laufen und verlängert werden sollen. Dies schließt nachhaltige Projekte der Flüchtlingshilfe mit ein.

Wie wird gefördert?

Projekte können eine einmalige finanzielle Unterstützung von bis zu 3.000 Euro erhalten. Im Ehrenamt ausgezeichnete Bürgerinnen und Bürger begutachten das beantragte Projekt. Dann wird über die Förderung und deren Höhe entschieden.

Wer erhält die Förderung?

Die Förderung können Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Initiativen und ähnliche Zusammenschlüsse von natürlichen Personen beantragen. Wenn das Projekt beendet ist, schicken Sie uns einfach eine kurze formlose Dokumentation zum Projekt und zur Mittelverwendung.

Was gehört zum Antrag?

Anträge können unbürokratisch mit dem Formblatt auf der Rückseite gestellt werden, aber auch per Brief oder E-Mail. Wichtig ist, dass der Antrag die Angaben aus dem Formblatt enthält und dass Kosten und Finanzierung ersichtlich sind. Bei Nachfragen werden Sie von uns kontaktiert.

Bitte richten Sie Ihre Anträge mit Projektbeschreibungen an:

Staatskanzlei des Saarlandes
Abteilung B
„Saarland zum Selbermachen“
Am Ludwigsplatz 14
66117 Saarbrücken
SaarlandGestalten@staatskanzlei.saarland.de

Was ist zu beachten?

Unter die Förderkriterien von „Saarland zum Selbermachen“ fallen in der Regel keine Projekte, die bereits vom Land finanziell unterstützt werden oder zum eigentlichen Aufgabenbereich anderer Stellen der öffentlichen Hand (z. B. Kommunen, Landkreise, Bund) oder anderer Einrichtungen zählen.

Für Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen stehen separate Förderprogramme der Agentur ländlicher Raum zur Verfügung. Mehr Informationen dazu finden Sie auf www.saarland.de.